



Christoph Jilo

Am Eichelbaum 34
D-35396 Gießen
christophjilo.com
mail@christophjilo.com
+49 (0)641 96997877
+49 (0)177 8433702

Lebenslauf

Persönliche Daten

Geburtsdatum und -ort: 17. Oktober 1968, Rothenburg o. d. T.

Staatsangehörigkeit: deutsch

Familienstand: verheiratet

Ich wohne mit meiner Frau und zwei Kindern in Gießen.

Berufliche Tätigkeiten

seit 2009

Freiberufliche Arbeit für „spotlight musicals GmbH“ (Fulda)

als Co-Autor und Dramaturg bei folgenden Stücken:

- „Die Päpstin“ - Überarbeitung und Neuinszenierung 2024 Schlosstheater Fulda
- „Robin Hood“ - Uraufführung 2022 Schlosstheater Fulda, Koproduktion mit dem Landestheater Linz, in Zusammenarbeit mit Chris de Burgh, zwei Spielzeiten, Spielzeit Theater Hameln, Deutsches Theater München; Tournee: Theater 11 Zürich, Alte Oper Frankfurt, Admiralspalast Berlin, Landestheater Linz
- „Der Medicus“ - Uraufführung 2017 Schlosstheater Fulda, drei Spielzeiten, Gastspiele Deutsches Theater München, Theater Hameln
- „Die Schatzinsel“ - Uraufführung 2015 Theater Brünn, drei Spielzeiten am Schlosstheater Fulda, zwei Gastspiele am Theater Hameln
- „Kolpings Traum“ - Uraufführung 2013 Schlosstheater Fulda, Gastspiele am Opernhaus Wuppertal und in der Lanxess-Arena Köln
- „Friedrich“ - Uraufführung 2012 Metropolis-Halle Potsdam, Spielzeit am Schlosstheater Fulda

- „Die Päpstin“ - Uraufführung 2011 Schlosstheater Fulda, sieben Spielzeiten, drei Spielzeiten am Theater Brünn, Gastspiele am Prinzregententheater München, Theater Hameln, Theater Ingolstadt, weitere Inszenierungen am Stadttheater Nordhausen, Neue Gebläsehalle Neunkirchen, Theaterhaus Stuttgart, Helene-Fischer-Show 2019, Deutsches Theater München
- „Rhönpaulus“ - Uraufführung 2009 Freilichtbühne Dermbach

seit 1998

Text und Theater-Regie

- „Stories.Wein.Musik.“ - Veranstaltungsreihe, „Weinraumwohnung“ Gießen (2019), „who killed the pig“ Gießen (seit 2020)
- „Kellner, Koch und Küchenmädchen“ - Schauspiel, Veröffentlichung beim Kaiser-Verlag Wien (2016)
- „Aasfresserherz“ nach dem Roman „Cosmopolis“ von Don DeLillo, Theater im G-Werk Marburg (2008), Theater im Pumpenhaus Münster (2009)
- „Der Ansager einer Stripteasenummer gibt nicht auf“ von Bodo Kirchoff, Staatstheater Saarbrücken, Theater Annual (1999)
- „Die Nacht kurz vor den Wäldern“ von Bernhard Marie Koltès, Südostbayerisches Städtetheater Landshut (1999), „Immerhin“ Fulda

seit 2005

Kunst im öffentlichen Raum

- „Gießener Auftritte“ - Produktionsleitung für das Stadttheater Gießen - 5-wöchige Videoinszenierung in der Innenstadt Gießen im Rahmen der Bundesinitiative „Ins Freie“ (2021)
- *400 Remixed* - Inszenierung zum 400jährigen Jubiläum der Justus-Liebig-Universität Gießen (2007)
- *Zurück nicht wende den Blick* - Der Mythos von Orpheus und Eurydike, 72 Stunden-Performance in der Gießener Innenstadt (2006)
- *musikKanal/gullyRadio* - Beschallung der Kanalisation: Gullys werden zu Radios, Gießen, Münster (2005), Neuwied (2006)

2005 - 2007

Bühnenmusik

- „Gespräche mit dem Engel“ - Texte von Robert Gernhardt, Berliner Ensemble (2006)
- „Familienbrut“ - von Anthony Neilson, Pfalztheater Kaiserslautern, (2006)
- „Die Verwirrung des Zöglings Törleß“ - nach dem Roman von Robert Musil, Pfalztheater Kaiserslautern (2005)
- „Disco Pigs“ - von Enda Walsh, Theater Ingolstadt (2003)
- „Disco Pigs“ - von Enda Walsh, Südostbayerisches Städtetheater Landshut, Nachwuchspreis der Bayerischen Theatertage (2001)

2000 - 2005 Hörtheater mit „ohrpilot“ (Münster/Berlin)

- „poe:lyphonie 2 - MS Found In A Bottle“ - Theater im Pumpenhaus Münster (2005)
- „poe:lyphonie 1 - Man Of The Crowd“ - Hörkunsttage Erlangen, Theater im Pumpenhaus Münster (2005)
- „utopiaSonar“ - Theater im Pumpenhaus Münster (2002)
- „acousticPsycho“ - Theater im Pumpenhaus Münster (2001)
- „countdownKleist“ - Kleist-Festtage Frankfurt/Oder, Kleistforum (2001)
- „Pestilentia im Ohr“ - Theater im Pumpenhaus Münster (2000)

seit 1997 Schlagzeug, Gesang, Songwriting

- Auftritte als Schlagzeuger für diverse Künstler und Bands in den Bereichen Jazz, Pop, Rock, Musical, Theater, u.a. Mitglied der „Hacienda“-Liveband (2000-2006), nationale und internationale Tourneen, TV-Auftritte, CD-Veröffentlichungen
- Eigene Bandprojekte, u.a. „Kassadondo“, „Chinchilla Star“, „Lasso“, „Übermut“ - Konzerte und CD-Veröffentlichungen

Studium

1992-1997 Justus-Liebig-Universität Gießen

Abgeschlossenes Diplom-Studium der Angewandten Theaterwissenschaft

Berufliche Ausbildung

1987-1989 Arbeiter-Samariter-Bund Sontra

Zivildienst

1989-1991 Fuldaer Zeitung

Redaktionsvolontariat

1991-1992 Städtische Bühnen Nürnberg

Regiehospitantz und Regieassistentz

Schulische Ausbildung

1974 - 1987 Grundschule Maximiliansau, Grundschule Ratingen, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Fulda

Abschluss mit Abitur